

für Dienstleister und Einzelhändler

Das Internet als neuer Weg für gute Geschäfte

Das Internet entwickelt sich immer mehr zur Plattform für Firmen und Unternehmen. Knapp zwei Drittel der Unternehmen nutzen ihren Internet-Auftritt inzwischen für die Geschäftsanbahnung. Mehr als ein Drittel verkauft seine Produkte über das Netz.

Das sind Ergebnisse einer Untersuchung der Universität Frankfurt/Oder über die betriebliche Internet-Nutzung in Deutschland. Mehr als drei Viertel der Befragten nutzen das neue Medium für die Unternehmens- und Produktpräsentation. Den betriebswirtschaftlichen Nutzen sieht die Mehrzahl der Befragten vor allem im Image-Gewinn. Bedeutung hat das Internet aber zunehmend auch als Marketing-Plattform.

Die Unternehmen wollen besseren und schnelleren Kundenservice bieten, neue Geschäftspartner gewinnen und sich von der Konkurrenz absetzen.

Abgesehen davon nutzen die Unternehmen das Netz vorwiegend zur Beschaffung von Infor-



Peter Schwinn (Minke Optics) beim Start der citythek in Krefeld am „Point of Information“, Ostwall 49a. Die citythek bietet Geschäftsleuten Internetpräsenzen an.

mationen, und zwar vor allem über andere Produkte und Wettbewerber. Das Internet-Engagement ist bei den meisten Unternehmen noch relativ jung. Mehr als 80 Prozent der Befragten

sind seit 1995 oder später im Netz.

Einen starken Anstieg der Präsenzen hat das World Wide Web (WWW) gebracht, die bedienerfreundliche Benutzeroberfläche des Internet.

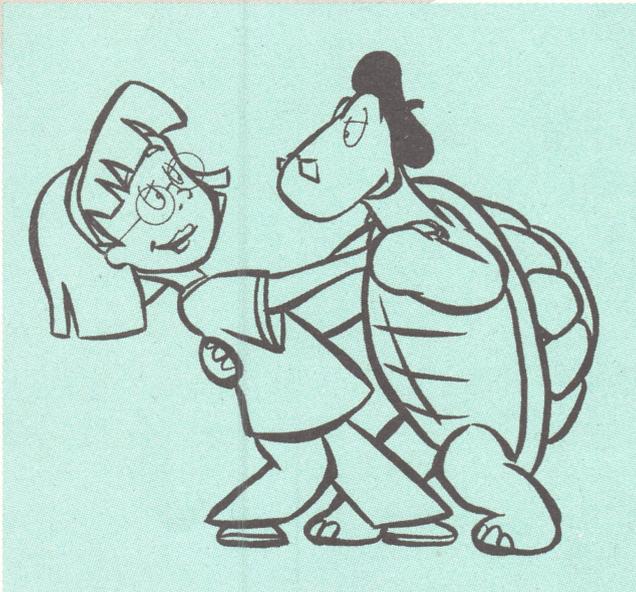
Sie halten die erste Ausgabe des „Online-Magazins“ in Händen.

Das „Online-Magazin“ möchte Ihnen die faszinierende Welt des Internet nahebringen und Ihnen aufzeigen, welche Möglichkeiten dieses Medium Unternehmen bietet. Sie erhalten die Zeitung künftig einmal monatlich kostenlos. Das „Online-Magazin“ wird herausgegeben von der GraTeach GmbH, die in Kamp-Lintfort ein Forschungs- und Qualifizierungszentrum für Neue Medien und in Krefeld ein Online-Institut unterhält. Leserbriefe sind erwünscht. Adresse siehe Impressum.

Name dringend gesucht...

Mit einem Stand ist die citythek, das neue Internetforum für Handel und Dienstleister, am Samstag, 27. Juni, von 10 bis 16 Uhr im Schwanenmarkt in Krefeld präsent. Das citythek-Team informiert dort über Möglichkeiten für Geschäftsleute, sich im Internet darzustellen.

Bei einem Wettbewerb winkt als Preis eine Internetpräsenz im Wert von 5000 Mark. Sie können aber auch jetzt schon mitspielen: Welchen Namen würden Sie der Schildkröte, dem sympathischen Gefährten des Mädchens City, geben? City und die Schildkröte begleiten sie durch die citythek (Internetadresse: www.citythek.de). City ist ein modernes Mädchen, clever und keck, das Bummeln in der Innenstadt über alles liebt. Ihr Begleiter,



Das Mädchen City freut sich: „Bald feiern wir deinen Namenstag!“

die Schildkröte, ist ein gediegener, älterer Herr. Er verfügt über Lebensweisheit und Erfahrung und muß so manches mal nachsichtig mit der impulsiven City sein. Beide haben ein Faible für neue Medien, besonders für das Internet.

Wissen Sie einen Namen für die Schildkröte?

Schreiben Sie Ihren Vorschlag auf eine Postkarte, und senden Sie ihn bis zum 1. Juli an:

GraTeach GmbH
Stichwort Wettbewerb
Ostwall 49a
47798 Krefeld

Friseur **HOPP**
Parfümerie u. Kosmetik
Inh.: Heide Hopp
Ostwall 125 • 47798 Krefeld
• 021 51 22670 U. • 29793

Tralle
Mass Atelier Herrenmoden
Inh.: Heinz Jürgen Tralle
Ostwall 128
47798 Krefeld
Tel: (021 51) 226 16
Fax: (021 51) 277 13

Nagel Studio
Ulrike Schmitz
Ostwall 47
47798 Krefeld
Tel: 021 51/31 50 55
Nagelmodellage
Maniküre
Med. Fußpflege
Ohrlochstechen
Augenbrauen
Wimpern färben

Werner Büns

city optik
fuchs
Brillen für Krefeld
Wir möchten, daß Sie immer hundertprozentig zufrieden sind!
City optik Fuchs GmbH
Ostwall 169
47798 Krefeld
Tel: (021 51) 80 11 26
Fax: (021 51) 80 34 42

Im Internet

Zielorientierte Werbung ohne Streuverlust

Für zielgruppenorientierte Werbung ohne Streuverlust eignen sich Werbeflächen, also Werbegrafiken in unterschiedlichen Größen, die auf den Websites verschiedener Service-Anbieter placiert werden.

Ein hinter die Banner gelegter Link (Verweis) auf die Firmen-Homepage des Werbetreibenden führt den Interessenten per Mausklick sofort auf die gewünschte Werbeseite.

Der Erfolg der Werbeseiten und Firmen-Homepages steht und fällt mit der Anzahl der „Besucher“, die den Weg zu den Seiten finden. Werbeflächen, die auf den Seiten beliebter Service-Dienste geschaltet werden, erhöhen die Besucherzahlen der Firmen-Homepages ganz gewaltig.

Hier bieten sich Marktchancen für neue Service-Dienste, die dem Mittelstand gezielt einen preiswerten Auftritt im Internet ermöglichen.

Seit Anfang 1998 präsentiert sich beispielsweise die citythek (Adresse: www.citythek.de) deutschlandweit als eine attraktive Werbepattform für Einzelhändler und Dienstleister im Internet.

Online Magazin NR. 1

Elektronische Post, Datenbankanfragen, Diskussionsforen

1000 und eine Möglichkeit

An dieser Stelle möchten wir in jeder Ausgabe Grundbegriffe des Internet erklären. Wir beginnen mit einer allgemeinen Einführung in das „Netz der Netze“.

Viele kleinere und größere Computernetze, die untereinander verbunden sind, bilden das Internet. Prinzipiell kann jeder Internet-Rechner bis auf wenige Ausnahmen jeden anderen Rechner im Internet direkt erreichen.

Die Möglichkeiten, das Internet zu nutzen, sind vielfältig: Man kann über das Netz elektronische Briefe senden und emp-

fangen (E-Mail); an Diskussionsforen teilnehmen; Programme und Dokumente auf den eigenen Computer herunterladen; Anfragen an Datenbanken stellen oder Text-, Bild- und Tonangebote nutzen. Über die Internet-Seiten vieler Firmen kann man elektronisch Bestellungen aufgeben („Online-Shopping“).

Für die Nutzung des Internet müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Dazu gehören ein Computer und ein Telefonanschluß. Ferner werden ein Modem sowie spezielle Software (zum Einwählen in ein Netz und zur Bedienung des Angebots) benötigt. Als Privatmann braucht man ferner einen Provider („Bereitsteller“), der den Zugang zum Internet ermöglicht.

Das „World Wide Web“ (WWW) ist der multimediale und zweitbeliebteste Dienst (nach E-Mail) des Internet. Der derzeitige Internet-Boom ist vor allem auf die zunehmende Beliebtheit des WWW zurückzuführen.

1969 startete das amerikanische Außenministerium ein Projekt mit dem Ziel, ein Netzwerk zwischen militärischen Koordinationspunkten zu

schaffen. Das Netzwerk sollte im Kriegsfall trotz partiellen Ausfalles weiter Informationen und Daten übermitteln können. Nach der beauftragten Abteilung des Pentagons („Advanced Research Project Agency“) wurde das Netz ARPAnet genannt.

Im Laufe der Zeit entstanden ähnliche Netzwerke mit gleichem Prinzip, die schließlich alle zu einem Netz gekoppelt wurden. Das Ur-Netz ARPAnet war nunmehr ein Teil des Gesamtnetzes. Als Zusammenschluß von Einzelnetzen wird das Internet deshalb auch Netz der Netze genannt.



FINKENSIEPER

UNABHÄNGIGER
INTERNATIONALER
FINANZ- UND
VERSICHERUNGSDIENST
OHG

Ostwall 49a
47798 Krefeld
Tel: 02151/391041

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne

MUSIK SCHULE



...im Herzen von Krefeld

Ostwall 14-18
47798 Krefeld
Fon/Fax: 02151/310105

Wir bieten	·Sonderkurse für
Unterricht für:	Hausfrauen und Senioren
·Keyboard	·Klavier
·Orgel	·6 Wochen
·Gitarre	Probeprogramm für Keyboard
·E-Gitarre	·Musikalische Früherziehung
·E-Baß	·Musikalische Grundausbildung
·Schlagzeug	
·Akkordeon	
·Saxophon	

Anzeige

Einladung

der GRATEACH GmbH zu einem
Informationsabend für Einzelhändler und
Dienstleister zum Thema:

Internet

am **Mittwoch, 1. Juli 1998**
um 20 Uhr am Ostwall 49a in Krefeld.

Bitte melden Sie sich an:

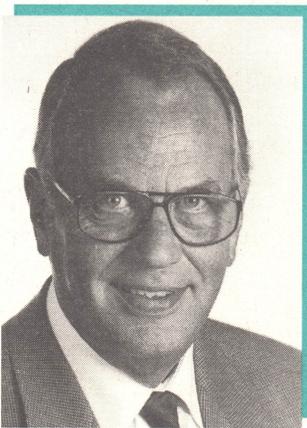
Telefon: 02151 / 93322.

Ihre Ansprechpartner sind Herr Schrader und Herr
Gutekunst. Die Teilnahme ist kostenlos.

Impressum Online Magazin
Herausgeber: GraTeach GmbH,
Ostwall 49a, 47798 Krefeld,
Telefon: 02151-933222, Fax:
02151-312466, E-Mail:
info@citythek.de
Redaktion: Carsten Lange
Redaktionelle Mitarbeit: Diana
Schneidermeier, Christian
Schrader
Anzeigenverkauf: Mischa
Gutekunst
Satz & Layout: Anne Rösler,
Bärbel Wickerath
Erscheinungsweise: monatlich,
kostenlos für Geschäftsleute
Auflage: 2.000
Die Zeitung und alle in ihr ent-
haltenen Beiträge und
Abbildungen sind urheberrecht-
lich geschützt. Eine Vervielfäl-
tigung ist zulässig, wenn die
ganze Ausgabe kopiert wird.

Oberstadtdirektor Vogt über „Krefeld im Internet“

Die neue Dimension der Information



**Oberstadtdirektor
Hans-Josef Vogt**

OM: Herr Vogt, nutzen Sie das Internet?

OSD Vogt: Ich nutze das Internet seit dem vergangenen Jahr für meine Aufgaben als Oberstadtdirektor. Ich habe mich erstmals damit beschäftigt, als die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung im Internet ein Seminar durchgeführt hat zum Thema Sozialkosten.

OM: Die Stadt Krefeld ist seit Dezember 1997 unter der Internetadresse „www.krefeld.de“ im Netz vertreten. Aus welchen Gründen ist die Stadt ins Internet gegangen?

OSD Vogt: Die Motivation war, eine neue technische Dimension zu nutzen, um die Stadt dar-

zustellen. Die Version von Dezember 1997 war aber nur eine Startversion für uns; in alter Technik, mit Nachteilen, was die Aktualisierung angeht.

OM: Was bietet krefeld.de den Nutzern?

OSD Vogt: Zielgruppe sind zunächst unsere Bürger. Wir wollen aber auch Interessenten ausserhalb Krefelds einen leichten Zugang zu Informationen bieten. Als erste interaktive Dienstleistung haben wir im Mai die Mülltonnenbestellung ins Netz gestellt. Noch in diesem Jahr werden der Auszug aus der Liegenschaftskarte und die Einwohner-Kurzauskunft realisiert. Außerdem finden Krefelder und Niederrheiner auf unseren Seiten den täglich aktualisierten Veranstaltungskalender und das Kulturprogramm, bieten wir Wirtschaftsdaten und Nachrichten sowie Informationen, die helfen, Behördengänge vorzubereiten.

OM: Wie ist die Resonanz der Nutzer?

OSD Vogt: Ich habe nur Informationen, die zwei, drei Monate zurückliegen

und ganz erstaunlich waren. Die „Klickraten“ sind wesentlich höher als wir ursprünglich gedacht hatten.

OM: Die Kommune arbeitet seit kurzem mit IBM zusammen. Wie sieht diese Zusammenarbeit aus?

OSD Vogt: Wir arbeiten schon lange mit IBM zusammen, wir sind ja Mitglied des Kommunalen Rechenzentrums Niederrhein. Wir nutzen aber für krefeld.de mit „NetCommunity“ ein neues Softwareprodukt, da sind wir Pilotanwender. Der entscheidende Fortschritt liegt darin, daß Interaktion zwischen der Stadtverwaltung und allen Adressaten sehr viel leichter geworden ist und wir Angebote machen können, die eine neue Dimension unserer Dienstleistung darstellen. Der Wunsch des Bürgers kann elektronisch an uns herangetragen werden und sofort, automatisch, bearbeitet werden. Der sofortigen elektronischen Antwort steht der Datenschutz noch entgegen. Dennoch ist die Bearbeitung leichter und die Antwort schneller.

KB
Krefeld

Krefelder Berufsfachschule
für Kosmetik und med. Fußpflege
Ostwall 81 · 47798 Krefeld
Tel: 021 51/63 10 49



Ostwall 40
47798 Krefeld
Tel: (0 21 51) 39 10 57

- Haarverlängerung mit Echthaar
- Weaving/Volumen in feines Haar
- Original Dreadlocks
- Perming und Gelly Curls
- Rasta Zöpfe
- Haar und Körperkosmetiks



Maaß & Nagel GbR
VERMITTLUNG VON
IMMOBILIEN

Ostwall 49a
47798 Krefeld
Tel: 021 51 / 39 10 41
Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne

Zoo-Fachgeschäft

Dittrich



Süß- und Seewasser
Aquaristik
Alles für den Gartenteich
Hundesportartikel
Papageien·Exoten
Kleintiere·Kleintierheime

Peter Dittrich
Ostwall 49
47798 Krefeld
Tel: (021 51) 39 45 46
Fax: (021 51) 39 26 94